

# Marktgemeinde Wildon

---

Bezirkshauptmannschaft Leibnitz  
Herrn Bezirkshauptmann  
Dr. Manfred Walch  
Kada-Gasse 12  
8430 Leibnitz

Bearbeiter: Mag. Hermann Ofner  
Tel.: 03182/3227-21  
Fax: 03182/3227-22  
E-Mail: hermann.ofner@wildon.gv.at

GZ: A-2018-1044-00193  
Wildon, am 18.04.2018

## Hochwasserkatastrophe Wurzingbach 16.-17.04.2018

Anforderung Österreichisches Bundesheer für Aufräumarbeiten

Sehr geehrter Herr Bezirkshauptmann Dr. Walch!

In der Nacht von 16. auf 17. April 2018 ereignete sich ein katastrophales Hochwasserereignis beim Wurzingbach. Die Fluten rissen teile der Landesstraße L317 weg. Einige Hauszufahrten wurden komplett ruiniert. Asphaltflächen und große Steine wurden mitgerissen. Totholz und Wurzelstämme haben sich entlang des Wurzingbaches angesammelt und verfangen sich bei den Leitschienen entlang der L 317. KFZ wurden von den Abstellflächen weggespült und wurden an Stellen im Gelände verfrachtet, die schwer zugänglich sind.

Die Einsatzkräfte und Arbeitskräfte der Gemeinde Wildon sind mit den Aufräumarbeiten für die größten Infrastrukturschäden seit 17.04.2018 im Einsatz und wir müssen eingestehen, dass wir die **Grenzen der Einsatzkraft erreicht** haben. Was uns fehlt sind Arbeitskräfte für die vielen manuellen Tätigkeiten, die noch zu erledigen sind.

Die Straßenverwaltung kümmert sich um die Schäden bei der L 371.

Die Verwalterin des öffentlichen Wassergutes für den **Wurzingbach** möge sich bitte dringend um die Schäden beim Wurzingbach kümmern. Insbesondere sollen die **Ausbaggerungen** umgehend veranlasst werden, um für ein weiteres mögliches Katastrophenereignis gerüstet zu sein. Dabei möchten wir die **Abteilung Wasserbau der BBL Südwest-Steiermark** für Ihre Leistungen in der Vergangenheit ausdrücklich **loben** und dem zuständigen Wassermeister und Vorgesetzten **danken!**

Die Liegenschaftseigentümer stehen verständlich unter Schock, müssen sie doch die Schäden an Gebäuden, Liegenschaften und Zufahrten bewältigen.

Insbesondere gilt es, die auf den Wiesen und Feldern verteilten **Treibgüter** wieder **inzusammeln** und zu **entsorgen**.

Es wird daher der Antrag gestellt, das Österreichische **Bundesheer** mit rund 50 Soldaten für die **Aufräumarbeiten** nach der Hochwasserkatastrophe Wurzingbach anzufordern.

Weiters wird gebeten, einen **Planungsprozess** für einen verbesserten **Hochwasserschutz** beim **Wurzingbach** sowie für den hochwassersicheren **Ausbau der Landesstraße L 371** in Gang zu

setzen und dieses Anliegen an die zuständigen Stellen bei der Landesstraßenverwaltung und Wasserbauverwaltung vorzutragen.

Mit der Bitte um tatkräftige Unterstützung verbleibe ich mit freundlichen Grüßen

Helmut Walch  
Bürgermeister

Ergeht nachrichtlich an

Katastrophenschutz-Referent  
Landeshauptmann-Stv.  
Mag. Michael Schickhofer  
Graz-Burg